



NUNNINGER DORFBLATT

Nunningen, 9. März 1998
4/98

‘Den besseren Gründen müssen gute weichen’. (Shakespeare)

Sprechstunde Gemeindepräsident

Die Sprechstunde vom kommenden Donnerstag, 12. März, fällt aus (Termin-kollision mit Ammännerkonferenz).

Eine Mitteilung der Schulkommission:

Einschreibung für Kindergarten und Schule

Liebe Eltern,
Wir möchten Sie einladen zur Einschreibung Ihrer Kinder für das Schuljahr 1998/99.

Einschreibung in den Kindergarten

Neueintretende Kindergartenschüler (Kinder mit Geburtsdatum vom **1.5.1993 - 30.4.1994** und Kinder mit Geburtsdatum vom **1.5.1992 - 30.4.1993**, die den Kindergarten noch nicht besuchen) werden am **27.3.1998 von 16.00 - 17.00 Uhr** im Kindergarten am Kirchweg von den Kindergärtnerinnen erwartet.

Einschreibung in die Primarschule

Anzumelden sind Kinder mit dem Geburtsdatum vom **1.5.1991 - 30.4.1992**.
Frau K. Ugolini freut sich, die neuen Schülerinnen und Schüler am **31.3.1998 um 16.00 Uhr** in ihrem Schulzimmer im Primarschulhaus 1. Stock begrüßen zu dürfen.

Die Primarschulkommission

Eine Wohnung zu vermieten

Auf den 1. Juli 1998 wird eine 4-Zimmer- Wohnung im Doppelfamilienhaus an der Wühry 10/12 verfügbar. Der Mietzins beträgt Fr. 1061.-- exkl. Nebenkosten (Holz-/Kohleheizung, Pflanzgarten beim Haus. Interessenten melden sich bei der Gemeindekanzlei.

Viel zu rasch....

ist die Fasnacht 1998 für die meisten von uns vergangen und der ‘Ernst des Lebens’ hat uns bereits wieder eingeholt.

Ein Postautokurs verhinderte in letzter Minute, dass der Umzug am Sonntag wie geplant um 14.00 Uhr gestartet werden konnte. Wir hoffen aber, dass unsere Ehemaligen mit ihrer Wurstküche die viertelstündige Wartezeit fasnächtlich überbrücken konnten.....

Es bleibt uns nur noch, allen Mitwirkenden und Besuchern an unseren Anlässen zu danken. Wir freuen uns bereits auf die Fasnacht 1999.

Ihre Fasnachts-Clique Ohrengrübler

Der Landfrauen-Verein teilt mit:

Am **12. März 1998** findet der **Osterkränzli-Kurs** statt, er beginnt um **20.00 Uhr** in der **Zähnteschür Zimmer 1. Stock**.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Anmeldung ist erwünscht unter der **Tel.-Nr. 791 90 95** (Rita Hänggi-Saner).

Tag des Waldes - Samstag, 21. März Jubiläumsaktion 50 Jahre Kantonalverband der Bürgergemeinden

Der Kant.-Verband der Bürgergemeinden möchte den diesjährigen Tag des Waldes auf besondere Art begehen, es soll etwas für den Wald getan werden. Im Vordergrund steht eine grosse Waldsäuberung nach dem Motto: 'Unser Wald ist ein Erholungsraum, kein Entsorgungsplatz'. Die Forstkommission sieht vor, mit verschiedenen Gruppen entsprechende Einsätze zu organisieren. Die Raiffeisenbank übernimmt das Patronat, das beiliegende Programm gibt jenen Aufschluss über den Ablauf des Tages, die mitmachen möchten. Damit die Forstkommission Vorberreitungen treffen kann, wäre eine Anmeldung wünschenswert, der nachfolgende Abschnitt kann auf der Gemeindekanzlei abgegeben oder an den Forstpräsidenten zurückgesandt werden. Weil die Leitung der Aktion beim neu gebildeten Forstrevier Beinwil-Erschwil-Meltingen-Nunningen liegt, findet der Abschluss ab 14.00 Uhr auf dem Meltinger Berg statt.

-----✂-----**Bis zum 16. März abgeben**-----✂-----

Ich / wir machen an der Aktion vom 21. März 'Unser Wald ist ein Erholungsraum, kein Entsorgungsplatz' mit. Wir nehmen am Mittagessen auf dem Meltinger Berg

- teil
 nicht teil (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Name, Adresse: mitPersonen

Brennereiaufsicht, neue Aufsichtsstelle

Robert Hänggi hat nach 25 Jahren die Brennerei-Aufsichtsstelle abgegeben. Nach einer Mitteilung der Eidg. Alkoholverwaltung wird im Dorf kein Nachfolger bestimmt, Nunningen wird der Aufsichtsstelle von Bretzwil zugewiesen, was bedeutet, dass Brennkarten zukünftig bei Hans Buchmann, Mattenhof, Tel. 941 10 36, bezogen werden müssen.

Eine Planaufgabe

Im Amtsblatt und im Anzeiger wurde darüber orientiert, dass die Unterlagen zum Konzessionsgesuch für den Bau der Transitgasleitung Rodersdorf-Lostorf zur Auflage gelangen. Den Unterlagen kann nur die grobe (generelle) Linienführung entnommen werden, die parzellengenaue Festlegung erfolgt erst im Zusammenhänge mit der Auflage des Plangenehmigungsverfahrens. Wir publizieren nachfolgend einen Kartenausschnitt, ihm kann die Linienführung entnommen werden, sie wird im techn. Bericht wie folgt beschrieben:

'Der Ibach wird auf der Höhe der Gemeindegrenze (zu Breitenbach) gequert. Von hier aus führt die Leitung in einem Stollen nach Roderis und umgeht nördlich eine Schonung. Der bewaldete (nördl.) Eichenberg wird in einem weiteren Stollen unterfahren. Nach der Querung des Chastelbaches in der Bleimatt führt die Leitung hinauf in Richtung Hinterbalm. Nördlich des Balmchopfs verläuft die Leitung durch das Gebiet Gründen und Antäglan zur Kantonsgrenze in der Nähe des Hofes Dietel'.

Wir verweisen auf das Inserat im 'Anzeiger' vom 5. März.

Ueberdeckte Abstellflächen

Auf dem Parkplatz an der Bretzwilerstr. wird ein überdeckter Parkplatz zur Vermietung frei. Interessenten melden sich auf der Gemeindekanzlei.

Verzeichnis der Behörde- und Kommissionsmitglieder

Der heutigen Ausgabe des Dorfblattes liegt das Verzeichnis für die Amtsperiode 1997 - 2001 bei.

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Am 27. Februar haben die Forstbehörden des Forstkreises **Oswald Gasser** verabschiedet. Oswald geht nach 40 Dienstjahren in Pension, er hat während dieser langen Zeit Sorge getragen zu unseren Wäldern. Mit seiner damaligen Anstellung wurde das Vollamt für den Förster auf Gemeindeebene geschaffen, über längere Zeit war die Ausbildung von Forstwartlehrlingen Teil des Aufgabenkreises. Die Nachfolge geht an den Kreisförster Martin Bühler (Erschwil), und zwar im Zusammenhang mit der Bildung des neuen Forstkreises.

Der Gemeinderat hat beschlossen, an der Brügglistr. eine **Parzelle Bauland** im Halte von ca. 1900 m² zu übernehmen. Es geht darum, mit dem Erlös eine Steuerforderung begleichen zu können, gleichzeitig kann nach Abschluss der Mutation preisgünstiges Bauland angeboten werden. Als Käuferin wird die Bürgergemeinde auftreten.

Abgeschlossen wird demnächst das **Tauschgeschäft** mit Reinhard Häner, hier werden 2096 m² Land der Zone für öffentl. Bauten und Anlagen (Gebiet Sportplatz/Seichel) gegen 429 m² Land in der Bauzone (Riseten) getauscht. Grundlage für die Verrechnung sind m²-Preise von Fr. 320.-- zu 65.50.

Das Amt für Umweltschutz bietet die Möglichkeit an, Kontrolle und Vollzug der **Bauschuttentsorgung** der Soloth. Entsorgungsgesellschaft SEG zu übergeben. Der Rat will davon absehen in der Meinung, Bauherrschaft und Unternehmer würden die Entsorgung ohne zusätzliche Aufsicht nach den neuen Richtlinien vornehmen.

Der Gemeinderat prüft gegenwärtig die **Einführung neuer Baubewilligungsgebühren**, damit soll erreicht werden, dass sich der Aufwand für das Bewilligungsverfahren kostendeckend gestaltet. Die neue Regelung wird zu gegebener Zeit veröffentlicht.